

Mittwoch, 09. Oktober 2019, Münchner Merkur - Nord /  
Lokalteil

## **„Gasbrenner wie vor 30 Jahren“: Kritik an neuer Heizungsanlage**

Grasbrunn – Die Heizungsanlage im Rathaus Neukeferloh stammt aus dem Jahr 1987. Seit Jahren läuft sie teilweise auf Handbetrieb, mehrfach wurde über ihren Austausch im Gemeinderat diskutiert. Nachdem nun erneut eine Pumpe ausgefallen ist, muss möglichst noch vor dem Winter eine neue Heizung eingebaut werden. „Das Thema schieben wir seit zehn Jahren vor uns her, jetzt müssen wir etwas tun“, sagte Bürgermeister Klaus Korneder (SPD). Bauamtsleiterin Stephanie Prokop erläuterte, dass man einen Spezialisten konsultiert habe, und der riet als wirtschaftlichste Lösung zu einem Gas-Brennwertkessel.

„Dass wir noch einmal einen Gasbrenner wie vor 30 Jahren einbauen, das verstehe ich nicht“, kritisierte Max Walleitner (Grüne). „Jetzt wäre die Chance für etwas Neues, etwa eine Wärmepumpe“, schlug auch Johann Hiltmair (BFG) vor.

Doch die Verwaltung sieht das anders. Denn bei einer Luftwärmepumpe fallen höhere Anschaffungs- und Wartungskosten an, zudem wird das Rathaus am Wochenende nicht beheizt, es gibt nur einen geringen Warmwasserbedarf. „Das ist für eine Wärmepumpe nicht gut, die braucht eine konstante, gleichmäßig hohe Auslastung“, argumentierte Prokop. Auch der Einsatz eines Block-Heizkraftwerks (BHKW) sei aufgrund der wenigen Nutzer nicht wirtschaftlich. Daher habe man sich für den Einbau einer Gaskesselanlage entschieden, das günstigste Angebot beläuft sich auf rund 34 000 Euro.

Trotzdem wollten es Hiltmair und Walleitner nicht verstehen, dass man erneut auf fossilen Brennstoff setzt. „Wir müssen als Gemeinde doch auch Vorreiter sein und etwas Neues ausprobieren“, sagte Walleitner. Hiltmair schlug vor, wenigstens so lange mit dem Tausch zu warten, bis es die in Berlin versprochenen Fördergelder für die Erneuerung alter Heizkessel gibt. Doch um darauf zu warten, bleibt keine Zeit mehr. Mit 13:5 Stimmen beschloss der Gemeinderat schließlich, rasch den Gaskessel einbauen zu lassen. bb